

glücklichen Feldzügen Dacien, Armenien und Mesopotamien zu römischen Provinzen. (Trajans Säule in Rom.) Plinius der Jüngere. Tacitus. Plutarch.

Nelius Hadrianus (117—138), Trajans Better, gab, um den Frieden zu erhalten, den Parthern die Länder jenseit des Euphrat zurück, durchreiste alle Provinzen des Reichs, und sorgte für die Gesetzgebung. (Engelsburg in Rom, moles Hadriani).

Die Regierung seines Adoptivsohnes L. Aurelius Antonius Pius (138—161) war die glücklichste für das Reich. Die Provinzen blühten bei dem fast ununterbrochenen Frieden durch Handel und Gewerbe schnell auf.

M. Aurelius Antonius Philosophus (161—180) eben so edel und weise wie sein Adoptivvater, kämpfte gegen Markomannen und Quaden, während sein Mitkaiser, der schwelgerische L. Verus, die Parther zurückdrängte.

Das Beispiel der sieben guten Kaiser wirkte wenig zur Verbesserung des sittlichen Zustandes. Unmäßiger Sinnengenuß, Schlemmerei und Wollüste herrschten in allen Theilen des Reichs, namentlich in den östlichen Provinzen und in Italien. Seit Trajan schneller Verfall der Literatur.

§. 41.

Verfall des Reichs unter schlechten Kaisern. 180—270.

Mit Commodus, dem tyrannischen Sohne Marc Aurels, beginnt eine Reihe von rohen und grausamen Kaisern, die unter beständigen Bürgerkriegen und Greneln über das entartete Geschlecht herrschten. Fast alle wurden durch die Prätorianer gehoben und wieder gestürzt; nur wenige starben eines natürlichen Todes. Auch Barbaren bestiegen den Thron, da in den Legionen an den Grenzen fast allein Barbaren kämpften. Während der inneren Unruhen mußte ununterbrochen gegen die deutschen Völker an der Donau und gegen die Parther am Euphrat geftritten werden.

Reihe der Kaiser. 180 Commodus. 192 Pertinax. 193 Didius Julianus (erkaufte von den Prätorianern die Kaiserwürde). 193 Septimius Severus (grausamer, doch tapferer Krieger). 211 Caracalla (ließ 20,000 Römer ermorden, und ertheilte allen Provinzialen das Bürgerrecht). 217 Maximinus. 217 Heliogabalus (der elendeste von allen, obgleich erst vierzehn Jahre alt). 222 Alexander Severus. (Während seiner kräftigen Regierung stiftete Artaxerges 226 das neu persische Reich; die Nachkommen desselben, Sassaniden, kämpften mit Glück gegen die Römer.) 235 Maximus Thrax. 238 Puppienus. Valbinus. Gordianus. 244 Philippus Arabus. (Tausendjährige Jubelfeier des Reichs.) 249 Decius. 251 Gallus. 253 Valerianus. 259 Gallienus. 268 Claudius.

Von 250—270 war das Reich in gänzlicher Auflösung. Während fast alle Befehlshaber in den Provinzen sich unabhängig erklärten